



Aufregende Sommerferien – Wir schreiben einen Klassenkrimi

Doris Höller

Lernziele:

Die Schüler sollen

- gemeinsam eine Geschichte schreiben,
- kreative Ideen sammeln und den Handlungsverlauf gestalten,
- Vorgänge und Personen möglichst anschaulich und genau beschreiben.

Übungen zum kreativen Schreiben

- Kapitel 1
- Personenbeschreibung
- Bewegungen und Stimmungen
- Umgebung
- Abwechslungsreiches Erzählen – Adjektive und Übergänge

Inhaltliche Anregungen

- Kriminalarbeit
- Was ist denn hier passiert?
- Geheime Zeichen und Botschaften

Wir schreiben einen Klassenkrimi

Übungen zum Vortrag

- Stimmung durch Stimme
- Spannung durch Geräusche

Gestalten und Werken

- Mein Titelblatt – Malvorlage
- Periskop – Bauanleitung
- Fingerabdrücke und Spuren sichern



Didaktisch-methodischer Ablauf / Inhalte

Materialhinweise

I. Hinführung

Die Lehrkraft liest das erste Kapitel vor. Die Schüler überlegen anhand der Fragen, wie die Geschichte weitergehen könnte.

→ **Text M1** ③④

II. Erarbeitung

Übungen zum kreativen Schreiben

Personenbeschreibung:

Die Schüler beschreiben die beiden Hauptfiguren anhand von Bildern und Aussagen. Material M2a bietet Hilfestellungen zur Personenbeschreibung.

→ **Tipps M2a** ③④

Bei Material M3 malen die Schüler eine Person nach einer Beschreibung und beschreiben dann eine abgebildete Person.

→ **Arbeitsblätter M2b und c** ③④

→ **Arbeitsblatt M3** ③④

Bewegungen und Stimmungen:

Gefühle spielen eine wichtige Rolle in Geschichten. Die Schüler ordnen Gesichtsausdrücke verschiedenen Stimmungen zu und beschreiben, was Bewegungen aussagen.

→ **Arbeitsblätter M4a und b** ③④

Umgebung:

Die Schüler beschreiben nicht nur ihren Schulweg, sondern auch die Geräusche und Gerüche, die dabei anzutreffen sind.

→ **Arbeitsblatt M5** ③④

Abwechslungsreiches Erzählen:

Die Schüler ersetzen eintönige durch anschauliche Adjektive. Im Wörtersuchsel suchen sie Adjektive, die das Sommerwetter beschreiben können.

→ **Arbeitsblatt M6a** ③④

→ **Wörtersuchsel M6b** ③④

Auf Arbeitsblatt M7 geht es um das Verwenden treffender, abwechslungsreicher Satzanfänge und Überleitungen.

→ **Lösung M6c** ③④

→ **Arbeitsblatt M7** ③④

Inhaltliche Anregungen

Kriminalarbeit:

Die Schüler ordnen Aufgaben rund um die Aufklärung eines Verbrechens verschiedenen Berufen zu.

→ **Arbeitsblätter M8a und b** ③④

Was ist denn hier passiert?

Die Schüler versuchen, einen Sachverhalt auf einem Bild zu ergründen.

→ **Arbeitsblatt M9** ③④

Geheimnisvolle Zeichen und Botschaften:

Die Schüler erfahren, dass Kommunikation durch Bildzeichen erfolgen kann, und lösen einen Übungstext zum Morsealphabet.

→ **Arbeitsblätter M10a und b** ③④

Übungen zum Vortrag

Stimmung durch Stimme:

Die Schüler machen Lockerungsübungen für Zunge und Gesichtsmuskeln und üben Vorlesetechniken.

→ **Übungen M11** ③④

Spannung durch Geräusche:

Die Schüler erhalten Geräuschanregungen für einen effektvollen Vortrag.

→ **Vorschläge M12** ③④

Weiterführung:

Die fertige Geschichte kann als Hörspiel ausgearbeitet werden.



III. Fächerverbindende Umsetzung



Mein Titelblatt – Malvorlage

→ Vorlage M13 ③④



Periskop – Bastelanleitung

→ Bastelanleitung M14 ③④



Fingerabdrücke und Spuren sichern

→ Anleitungen M15a und b ③④

Tipps:

Lektüre:

- Wolfgang Ecke: Club der Detektive – Reihe, Ravensburger Buchverlag, Ravensburg
- Julian Press: Die Lakritzbande – Die 12 spannendsten Ratekrimis, cjb, München 2008

Internet:

- <http://www.drs1.ch/www/de/drs1/sendungen/top/hoerspiel-drs-1/119277.geraeusch-schatulle.html>: Geräusch-Schatulle des Schweizer Radios DRS 1 mit vielen, gut sortierten Alltagsgeräuschen zum Download
- www.tierstimmen.de: CDs und Downloads zu Tierstimmen (Bauernhof, Wald, Zoo, ...) und anderen Geräuschen, Musikverlag Edition AMPLE



Aufregende Sommerferien – Kapitel 1

Kapitel 1: Der geheimnisvolle Koffer

Die beiden Freunde Tom und Lilli haben sich schon lange auf die Ferien gefreut. Endlich ist es so weit! Tom und Lilli sind immer auf der Suche nach einem Abenteuer und hoffen, dass die Ferien richtig spannend werden. Tom schlägt vor, zum Bahnhof zu gehen und sich dort einmal umzusehen. Aber auf dem Bahnsteig ist wenig los. Nur ein Mann mit einem großen Koffer steigt aus dem Zug. Mit einem bereitstehenden Taxi fährt er davon. Lilli hätte sich gerne die vielen bunten Aufkleber auf dem Koffer genauer angesehen.

Da es auf dem Bahnhof nichts mehr zu sehen gibt, spazieren die Freunde über einen Feldweg zurück in den Ort. Die ersten beiden Ferientage vergehen, ohne dass die beiden etwas Aufregendes erlebt haben. Daher wollen sie heute einmal mit dem Fahrrad zum Baden an den See fahren. Sie nehmen die Abkürzung über den schmalen Waldweg. Hier müssen sie ihre Räder zwar über dicke Wurzeln und umgestürzte Bäume tragen, sind dafür aber doppelt so schnell am See.

Plötzlich bleibt Tom stehen, denn er sieht im dichten Gebüsch etwas Bunteliegen. Er stellt sein Rad an einen Baum, um genauer nachzusehen. Die beiden Freunde trauen ihren Augen nicht: Hier liegt der große Koffer, den sie vor zwei Tagen auf dem Bahnhof gesehen haben. Der Koffer ist so schwer, dass sie ihn kaum anheben können. Leider lassen sich nur die breiten Lederriemen öffnen, die dicken Schlösser aber nicht. Tom und Lilli wissen nicht so recht, was sie jetzt tun sollen. Sie sind aber sicher, dass sie ganz zufällig in ein großes Abenteuer gestolpert sind.

- ✎ Überlege dir, wie die Geschichte weitergehen könnte. Diese Fragen können dir dabei helfen:
 - Was ist wohl in dem Koffer?
 - Wie kommt der Koffer in den Wald?
 - Wer war der Mann auf dem Bahnhof?
 - Wo ist der Mann jetzt?
 - Woher kam der Zug?
 - Was sollen die beiden Freunde jetzt tun?
- ✎ Gib dem zweiten Kapitel eine Überschrift und schreibe circa eine Seite.
- ✎ In der Klasse sucht ihr dann gemeinsam die spannendste Fortsetzung aus. Zu dieser Fortsetzung überlegt ihr dann auch einige Fragen und jeder schreibt ein weiteres Kapitel. Legt fest, wie viele Kapitel eure Geschichte haben soll. Ihr seid sicher auch gute Detektive und könnt den beiden Freunden helfen, das Rätsel zu lösen.



Personen beschreiben – Lilli


Hallo, ich bin Lilli. Ich gehe in die dritte Klasse und bin 9 Jahre alt. Mein bester Freund heißt Tom. Wir sind in einer Klasse und wohnen nebeneinander.



Geschlecht:

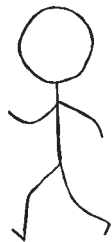
Aussehen:

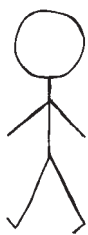
Besondere Merkmale:

 Schreibe in den Kasten, was am besten zu Lilli passt.



b) Welche Bewegungen sind das und was sagen sie?







laufen
rennen
gehen
gerade stehen
schreiten
stolzieren
marschieren
springen
schleichen
trotten





aufmerksam
hastig
traurig
eilig
ängstlich
übermütig
zügig
selbstbewusst
eingebildet
gemütlich

- Schreibe die passenden Verben unter die Figuren.
- Welches Adjektiv passt zu den Verben? Verbinde.
- Kannst du die Bewegungen beschreiben?
Die schleichende Person erkennt man an der nach vorne gebeugten Haltung. Die Füße werden vorsichtig mit den Zehenspitzen zuerst aufgesetzt.



Kriminalarbeit

Sherlock Holmes löst im Film die kniffligsten Fälle – ohne große Hilfe anderer. In Wirklichkeit sieht Detektivarbeit aber anders aus. Viele unterschiedliche Fachleute arbeiten zusammen, um ein Verbrechen aufzuklären.


<p>Wir sorgen dafür, dass am Tatort niemand herumläuft, der dort nicht hingehört und Spuren verwischt oder Beweisstücke beseitigt.</p>	 <p>Juristen</p>
<p>Wir sprechen mit Zeugen und Verdächtigen. Außerdem erkundigen wir uns bei deren Freunden, Verwandten und Nachbarn, ob die Aussagen und Alibis stimmen.</p>	 <p>Rechtsmediziner</p>
<p>Wir untersuchen den Tatort auf alles, was bei der Lösung des Falles hilft. Fingerabdrücke, Fußspuren, Fasern und winzige Körperzellen nehmen wir mit ins Labor.</p>	 <p>Psychologen</p>
<p>Wir sprechen mit Verdächtigen, um uns einen Eindruck darüber zu machen, ob sie die Wahrheit sagen oder lügen.</p>	 <p>Polizisten</p>



Was ist denn hier passiert?

Tom und Lilli besuchen Lillis Tante. Sie hat ein kleines Hotel, in dem im Sommer alle Zimmer belegt sind. Lillis Tante ist ganz aufgeregt, denn sie hat beim Bettenmachen ein Zimmer im dritten Stock ziemlich durcheinander vorgefunden. Sie glaubt, dass eingebrochen wurde. Tom und Lilli schauen sich um und wissen, was passiert ist. Weißt du es auch?



-  Betrachte das Bild und beantworte die Fragen.
- Warum liegt alles so verstreut im Zimmer herum?
 - Wohnt in dem Zimmer eine Frau oder ein Mann?
 - Ist der Mieter schon lange weg?
 - Wann (Tag, Uhrzeit) hat die Tante die Unordnung festgestellt?
 - Hat die Person besondere körperliche Merkmale?
 - Ist hier tatsächlich eingebrochen worden?



Mit Geräuschen wird es noch spannender

Wenn ihr eure Geschichte vorlest, macht noch einige passende Geräusche dazu. Ihr könnt Alltagsgeräusche aufnehmen; Tierstimmen lassen sich oft gut nachahmen. Die Geräusche, die euch dann noch fehlen, macht ihr mit wenigen Hilfsmitteln selbst.

zerreißende Kleidung	ein Stück Papier zerreißen
Flügelschläge	ein Bettlaken kräftig hoch und runter schlagen; für kleinere Vögel mit einem Staubtuch schlagen
Donner	ein Tischset aus Kunststoff hin- und herbewegen
Hagel	getrocknete Erbsen in eine Konservendose rieseln lassen
Regen	mit den Fingerspitzen auf die Tischplatte trommeln
Feuer	mit einer Plastiktüte rascheln und ein kleines Holzstückchen zerbrechen
Wind	über eine mit Wasser gefüllte Flasche pusten
Schritte	mit den Füßen in einer Kiste Kies oder Sand rascheln, auf eine Holzplatte treten
Schritte im Laub	ein Stück Cellophanpapier zwischen den Händen bewegen.
Schritte im Schnee	Kartoffelstärke in ein Stoffsäckchen füllen und zusammendrücken
Schritte im Geröll	mit einem Löffel in einer Schale Cornflakes rühren
Herzschlag	ein Küchentuch abwechselnd stramm ziehen und locker lassen
Sturm	ein Stück Gartenschlauch über dem Kopf kreisen
Bachplätschern	Steine in eine Schüssel legen und mit der Gießkanne Wasser darüber laufen lassen
Pferde	zwei Hälften einer Kokosnussschale aufeinander schlagen
knarrende Türe	alte Kassettenbänder lang ziehen
Nebelhorn eines Schiffes	dicht über die Öffnung einer leeren Flasche blasen
Meeresrauschen	mit einer Nagelbürste über einen Schuhkartondeckel streichen
Schwimmen	mit den Händen in einer großen Wanne mit Wasser Schwimmbewegungen machen
Rudern	mit zwei Holzlöffeln Ruderbewegungen in einer Wanne mit Wasser machen
Motorboot	einen elektrischen Mixer in einem Eimer Wasser laufen lassen
Telefonstimme	in einen kleinen Plastikeimer sprechen
Geister	mit einer leeren Papprolle in einen Eimer rufen